

Der Shizprinz

Von yandrak

Kapitel 2: Ein neuer Name

>Blablabla< = Parsel
"Blablabla" = Menschengsprache

Das kapitel ist jetzt Korrigert und ich danke Ensiferum dafür das sie gegengelesen hat.

Viel Spaß beim lesen.

~~~~~

Harry und sein Begleiter rasten durch die Dunkelheit - zumindest hatten sie das Gefühl sich schnell zu bewegen. In dem Moment, kurz bevor Harry das Bewusstsein verlieren konnte, verließen sie die Dunkelheit. Sofort sackte er zusammen und nur das beherzte Eingreifen Lassarts hinderte ihn daran auf dem Boden aufzuschlagen.

>Keine angenehme Art zu reisen, nicht wahr?<

>Überhaupt nicht! Ich dacht bisher Portschlüssel und Flohpulver wären eklig, aber das übertrifft beides bei weitem.<

>Ich weiß, aber da man an der Schwelle des Nichtseins reist gibt es keine Zauber die einen aufhalten können.<

>Ich glaube, ich würde eher die Zauber brechen als so zu reisen.<

>So geht es vielen von uns, aber nicht immer ist es möglich die Zauber schnell genug zu brechen bzw. wir wollen keine Aufmerksamkeit erregen, sowie dieses mal. Wir haben eine Puppe von Euch zurückgelassen die bald sterben wird.<

>Dumbledore wird ausflippen wenn er denkt, dass ich tot bin.< Harry zischte schadenfroh.

>Was wird jetzt mit mir passieren?<

>Man wird euer Blut prüfen und es einer Familie zuordnen zu der ihr dann gehen werdet< >Soll das heißen, dass ich vielleicht lebende Verwandte habe?<

>Ähm... Das kommt darauf an. Eure Eltern leiden bestimmt ebenso wie viele andere an *ki'sel*, eine furchtbare Krankheit die nur Shiz im Alter von zweitausend Jahren befällt und sie in einen Schlafzustand fallen lässt. Es fing an als unsere ersten Kinder gestohlen wurden und wurde immer schlimmer. Es ist nur noch ein Zehntel der Shiz nicht krank, angeblich soll ein König aus einem vergessenen Clan die Krankheit auslöschen können.< Lassart zuckte mit den Schultern während sein Schwanz auf den Boden schlug.

>Kommt mit! Ich bringe Euch zu dem Heilern damit sie Euch untersuchen können und

eure Verwandten verständigen können.<

Harry nickte nur und folgte Lassart still während er sich gründlich umsah.

Die Gegend verdiente die Bezeichnung schön. Es handelte sich um ein sanft abfallendes Tal das von hohen Bergen umgeben war, auf deren Spitzen Schneekappen lagen die das Sonnenlicht reflektierten. Das Tal selbst sah aus wie ein gut gepflegter Park, kein Unkraut wuchs auf dem Rasen und die Baume waren gut gepflegt ohne das es künstlich aussah. Als Harry sich umdrehte sah er einen fliehenden Schatten. Als er genauer hinsah merkte er dass es sich um eine Elfe handelte.

>Was macht eine Elfe hier Lassart?<

>Es handelt sich um einen Gunstbeweis der Elfen für die Gaben die wir ihnen geschenkt haben.<

>Gaben?<

>Unser Volk kennt viele magische Geheimnisse die wir mit anderen magischen Völkern teilen. Den Elfen gaben wir zum Beispiel die Unsterblichkeit und die Möglichkeit mit der Natur zu sprechen. Den Trollen, den echten, nicht diesen zu groß geratenen Gnomen, gaben wir ein sicheres Versteck vor den Menschen. Sagen wir es so, wenn es uns nicht geben würde wäre die Welt heute anders. Wir verschenken nicht nur Gaben, müsst Ihr Wissen, sondern treten auch als Schlichter auf und retten magische Völker die vom Aussterben bedroht sind.

Wie du siehst sind wir sozusagen die Hüter der nichtmenschlichen Zivilisation.<

>Darf ich mit ihnen reden?<

>Natürlich, immerhin sind sie freiwillig hier.<

Harry nickte und legte diese Information unter ‚gut zu wissen‘ ab.

Den Rest des Weges sah er immer wieder Elfen die durch die Bäume huschten und sie beobachteten.

Als sie schließlich ihr Ziel erreicht hatten staunte Harry nicht schlecht: es handelte sich um ein kleines Gebäude, das stand außer Frage. Es schien so als wäre es Teil der Landschaft so sehr schmiegte es sich an die Landschaft und Harry konnte es nur durch seine verbesserten Sinne sehen. Würde ein Mensch vorbeikommen, würde er es wahrscheinlich nicht bemerken.

>Einzigartig nicht wahr? Unsere besten Architekten haben ein halbes Jahrhundert gebrauch um eine Möglichkeit zu finden jedes unserer Gebäude so zu bauen.<

>Und was ist mit den Menschen, spüren sie diese schwache magische Aura nicht?<

>Was du spürst ist der Grund warum wir bisher nicht gefunden worden. Die Menschen erwarten uns nicht und wir zwingen ihr Gehirn uns als unbedeutend abzutun, der beste Schutz den es gibt, denn eigentlich verstecken uns die Menschen vor sich. Sie sind so unwissend.< Lassart schüttelt den Kopf

>Lasst uns reingehen, wir müssen immer noch feststellen wohin ihr gehört.<

Lassart ging zu einem Baum und durchschritt ihn einfach während Harry ihm ohne Zögern folgte.

Im Inneren des Gebäudes sah es anders aus als erwartet: anstatt in einer Art Höhleneingang befand er sich in einer Empfangshalle die selbst ein Nobelhotel zur Ehre gereicht hätte. Alles war in leichten Lilatönen gehalten und auf den Teppichen auf dem Boden waren sechs Kreise die um einen Siebenten angeordnet waren.

>Dieses Symbol, was bedeutet es?<

Ein Shiz, der aus dem nichts kam antwortete: >Es ist das Emblem unseres Volkes, die sechs Großclans schützen den Herrscherclan, wie es seit Ewigkeiten Sitte ist.< Harry sah sich den Shiz genauer an. Er hatte jadefarbene Augen und eine weiße Schuppenfarbe mit einem subtilen grün-gelben Stich und lange rote Haare.

>Ihr habt einen neuen gefunden Lassart, der letzte ist doch erst vier Wochen her.<  
Der Heiler wand sich an Harry.

>Dann wollen wir mal sehen wer du bist Junge.<

>Siarze du solltest wissen, dass er Parsel lesen kann und zwar ohne Übung.<

>Das ist mir egal, ich bin Heiler, also habe ich das Recht jeden zu duzen.<

Nun mischte sich auch Harry ein.

>Mir ist es lieber geduzt zu werden.<

>Das geht den meisten so. Keiner der Verloren hatte ein schönes Leben bevor wir ihn gefunden haben.<

Der Heiler sah Harry genauer an.

>Wie alt bist du Kleiner?<

>Fünfzehn. Warum?< fragte Harry als die beiden Shiz laut Luft holten.

>Du bist ein Früherwacher, die Meisten brechen ihre Blockade erst mit siebzehn oder achtzehn.< sagte Siarze

>Ich bin jetzt erst richtig neugierig wer du bist. Allerdings solltest du wissen, erst, wenn du deinen Geburtsnamen annimmst, wirst du deine ganze Magie erhalten.<

>Mir ist egal wie ich heiße, ich will nur Harry Potter hinter mir lassen. Was ist jetzt schon wieder?< fragte Harry.

Diesmal antworte Lassart.

>Ich habe dir doch von der Krankheit *ki'sel* erzählt und dass ein König eines vergessenen Clans sie retten soll. Die Prophezeiung wurde in einem sehr alten Shizdialekt verfasst in der die Worte ‚verlorener Clan‘ soviel wie ‚Potter Harry‘ bedeuten. Ihr müsst zugeben, dass das ein sehr großer Zufall sein müsste. Wie es aussieht, seid ihr es auf den wir bisher gewartet haben, aber wir sollten das genauer untersuchen.<

Harry nicke nur, war ja klar dass es für ihn nicht einmal normal sein konnte.

>Dann bringen wir das schnell hinter uns.< Harry hob einen Finger und rammte ihn in einen der Giftzähne in seinem Mund um an etwas Blut zu kommen.

>Was?< Die beiden anderen Shiz schüttelten den Kopf und murmelten irgendwas von verrückten Typen während Siarze etwas Blut nahm und es mit einem Trank überprüfte.

Harry musste ein Aufstöhnen unterdrücken als Siarze schon wieder laut die Luft einzog.

>Was ist es diesmal.< fragte er genervt.

>Ich grüße euch Hochprinz Sari, Thronerbe der Shiznation. Möge der Schatten über Euch wachen.< Und dann kniete Siarze nieder und berührte dann auch noch mit seiner Stirn den Boden. Schnell machte Lassart ihm das nach und keiner von beiden machte Anstalten sich zu erheben.

>Verdammt noch mal, steht auf!< befahl Sari nach einer Minute.

Beide erhoben sich so würdevoll wie sie konnten.

>Lassart, du sorgst dafür dass diese Großclans von meiner Anwesenheit erfahren und Siarze du bringst mich zu den Erkrankten< Beide verbeugten sich bevor sie sich daran machten die Befehle auszuführen.

Siarze strecke Sari die Hand hin.

>Euer Hoheit wenn ihr zu den Kranken wollt bevor die Großclans hier aufschlagen, müssen wir los<

Lustlos ergriff Sari die Hand und verschwand mit Siarze.

~~~~~  
~~~~~

So das nächste Kapitel ist fertig, ich hoffe es gefällt euch

Fin